

Öffentlich-rechtlicher Vertrag

zwischen dem Land Schleswig-Holstein
endvertreten durch den Minister für Inneres und Bundesangelegenheiten
nachstehend Ministerium für Inneres und Bundesangelegenheiten genannt

und

der Stadt Lauenburg/Elbe

vertreten durch den Bürgermeister
nachstehend Stadt genannt

zur Ergänzung des Vertrages vom 21. Januar 2013 über die Konsolidierungshilfen
nach § 16 a des Finanzausgleichsgesetzes (FAG)

Artikel 1

§ 3 Abs. 1 und 2 erhalten folgende Fassung

§ 3

Beitrag der Stadt zur Haushaltskonsolidierung

- (1) Die Stadt verpflichtet sich, einen angemessenen Eigenanteil zur Haushaltskonsolidierung zu erbringen. Der Eigenanteil muss geeignet sein, den Haushalt der Stadt dauerhaft und strukturell, also jährlich wiederkehrend, zu entlasten. Als Orientierung für einen angemessenen Eigenanteil gilt für die Stadt der Richtwert in Höhe von 1.850.000 €.
- (2) Die Stadt verpflichtet sich, im Zeitraum bis 2018 (zweiter Konsolidierungszeitraum) einen Konsolidierungsbeitrag in Höhe von 1.850.000 € zu leisten. Das entspricht 100 % des Richtwerts.

Dieser Konsolidierungsbeitrag wird durch die in der Anlage dargestellten Konsolidierungsmaßnahmen realisiert; die Anlage ist Bestandteil dieses Vertrages. Sofern der in der Anlage ausgewiesene Konsolidierungsbeitrag nicht in der dargestellten Höhe erbracht wird bzw. einzelne Maßnahmen nicht oder nicht vollständig umgesetzt werden, führt dies nicht zu einer Kürzung der Konsolidierungshilfe nach Ziffer 7.3 der Richtlinie, solange der Mindestbeitrag nach Satz 1 erfüllt wird.

Artikel 2

Sollte eine oder sollten mehrere Bestimmungen dieses Vertrages unwirksam sein oder werden, wird hierdurch die Wirksamkeit des Vertrages im Übrigen nicht berührt. Die Parteien verpflichten sich, anstelle der unwirksamen Regelung eine Regelung zu

treffen, die dem mit ihr verfolgten Zweck am nächsten kommt. Dasselbe gilt für etwaige Lücken des Vertrages.

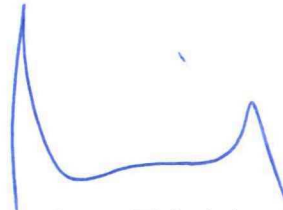
Artikel 3

- (1) Dieser Vertrag wird wirksam, wenn die Stadtvertretung der Stadt diesem Vertrag innerhalb von drei Monaten nach Unterzeichnung zugestimmt hat (§ 11 Abs. 3 Satz 1 Nr. 3 FAG). Andernfalls wird dieser Vertrag gegenstandslos.
- (2) Der Vertrag tritt zum 1. Januar 2016 in Kraft.
- (3) Sobald der Vertrag nach Maßgabe des Absatzes 1 wirksam geworden ist, wird er auf der Internetseite des Ministeriums für Inneres und Bundesangelegenheiten und der Internetseite der Stadt veröffentlicht.

Kiel, den 14. Oktober 2015



(Stefan Studt)
Minister für Inneres und
Bundesangelegenheiten



(Andreas Thiede)
Der Bürgermeister
Stadt Lauenburg/Elbe

Übersicht über die umgesetzten Maßnahmen zur Haushaltskonsolidierung und die im Zeitraum 2016-2018 vorgesehenen Maßnahmen zur Haushaltskonsolidierung ^{1,2}

Lfd. Nr.	Kurzbezeichnung der Maßnahme	finanzielle Auswirkungen in T€ im Jahr ³							
		2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
I. Verbesserung der Erträge/Einnahmen									
A) Maßnahmen mit finanzieller Auswirkung ≥ 10 T€									
1	Einführung von Parkgebühren	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	30,0	30,0	30,0
2	Einführung von Entgelten für die Nutzung von Sporthallen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	10,0	10,0	10,0
3	Fremdenverkehrsabgabe	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
4	Grundsteuer B	0,0	0,0	35,7	35,7	71,5	321,6	321,6	321,6
5	Gewerbesteuer	0,0	0,0	74,3	74,3	148,7	185,8	185,8	185,8
6	Vergnügungssteuer	0,0	0,0	21,6	21,6	21,6	43,2	43,2	43,2
7	Hundesteuer	0,0	0,0	0,0	0,0	14,7	14,7	14,7	14,7
8	Anpassung öffentlich-rechtlicher Vertrag mit dem Amt Lüttau	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	30,0	30,0
9	Anpassung Verwaltungsgebührensatzung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	20,0	20,0	20,0
10	Erstattung Gewerbebetriebe für Aufwendungen der Freiwilligen Feuerwehr	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	20,0	20,0
11	Gebührenanpassung Bücherei	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	10,0	10,0	10,0
12	Stadtbetriebe Lauenburg/Elbe AöR – Teilfestschreibung Gewinn	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	50,0	50,0	50,0
13	Umlage der Kosten für die Mitgliedschaft in den Wasser- und Bodenverbänden	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	100,0	100,0
B) Maßnahmen mit finanzieller Auswirkung < 10 T€									
1	Grundsteuer A	0,0	0,0	0,3	0,3	0,4	1,3	1,3	1,3
2	Einführung von Entgelten für die Nutzung des Stadtarchives	0,0	0,0	0,0	0,0	0,5	0,5	0,5	0,5
3	Einführung von Entgelten für besondere Leistungen (Belastungsgenehmigungen, Grundpfandrechte etc.)	0,0	0,0	0,0	4,0	5,0	5,0	5,0	5,0
4	Verwarnungs- und Bußgelder Ruhender Verkehr	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	5,0	5,0	5,0
5	Vermietung Museumsraum	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,5	0,5	0,5
6	Anpassung Stellplatzmiete Tiefgarage	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	5,0	5,0
7	Einführung einer Kartenvorverkaufsgebühr im Tourismusbereich	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,5	0,5	0,5
Zwischensumme I. der Spalten:		-	-	131,90	135,90	262,40	698,10	853,10	853,10
II. Verringerung der Aufwendungen/Ausgaben									
A) Maßnahmen mit finanzieller Auswirkung ≥ 10 T€									
1	Verkauf von Erbbaurechten (4% von 5 Mio€)	0,0	0,0	131,5	132,2	133,0	133,0	133,0	133,0
2	Verkauf des Kindergartens an die WABE (4% von 1 Mio€)	0,0	0,0	40,0	40,0	40,0	40,0	40,0	40,0
3	Verkauf Fürstengarten für die Hotelbebauung (4% von 0,5 Mio€)	0,0	0,0	0,0	0,0	32,0	32,0	32,0	32,0
4	Verkauf alter Bauhof (4% von 0,360 Mio€)	0,0	0,0	0,0	0,0	14,4	14,4	14,4	14,4

Lfd. Nr.	Kurzbezeichnung der Maßnahme	finanzielle Auswirkungen in T€ im Jahr ³							
		2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
5	Reduzierung der Aufwendungen für den Bauhof	0,0	0,0	300,0	300,0	300,0	300,0	300,0	300,0
6	Vertrag Kirche Mehrgenerationenhaus - Zuschussreduzierung Verringerung Plätze	0,0	0,0	0,0	50,0	50,0	50,0	50,0	50,0
7	ÖPNV - Einführung Taktverkehr	0,0	0,0	0,0	60,0	60,0	60,0	60,0	60,0
8	Reduzierung Planungskosten durch Abschlussstädtebaulicher Verträge	0,0	0,0	39,0	39,0	39,0	39,0	39,0	39,0
9	Planstelle Tourismus	0,0	0,0	27,6	27,6	27,6	27,6	27,6	27,6
10	Verkauf Berliner Straße 158 (4% von 300.000€)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	12,0
11	Stelleneinsparung Leitung Ordnungsamt	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	70,1	105,1	105,1
12	Personalkosteneinsparung durch Nichtbesetzung von 4 Stellen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	230,0	230,0	230,0
13	Neuregelung der Telefon- und Rufbereitschaft	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	17,0	17,0	17,0
B)	Maßnahmen mit finanzieller Auswirkung < 10 T€								
1	Zuschuss Kreismusikschule (33300.71200) - Einstellung 2012	1,6	3,1	3,1	3,1	3,1	3,1	3,1	3,1
2	Zuschuss an soziale Verbände (47000.70700) - Einstellung Zuschuss 2013	2,5	5,4	7,4	7,4	7,4	7,4	7,4	7,4
3	Zuschuss Alkohol- und Drogenberatung (47000.70720) - Einstellung Zuschuss 2013	1,5	2,9	4,4	4,4	4,4	4,4	4,4	4,4
4	Zuschuss Ausländerberatung AVO (47000.70740) - Einstellung Zuschuss 2013	1,0	2,0	3,0	3,0	3,0	3,0	3,0	3,0
5	Zuschuss an Vereine (47500.70700) - Kürzung Zuschuss	4,8	4,8	5,9	5,9	5,9	5,9	5,9	5,9
6	Geschäftsaufwendungen Gleichstellung (05400.65100) - Kürzung	2,1	2,1	2,1	2,1	2,1	2,1	2,1	2,1
7	Personalrat (08000.65100) - Kürzung Geschäftsaufwendungen	0,5	0,5	0,5	0,5	0,5	0,5	0,5	0,5
8	Frühjahrsputzaktion (11000.57100) - Einstellung der Aktion 2011	4,0	4,0	4,0	4,0	4,0	4,0	4,0	4,0
9	Sozialfonds (29300.63000) - Einstellung der freiwilligen Leistung	4,0	4,0	4,0	4,0	4,0	4,0	4,0	4,0
10	Internationale Begegnungen (30000.57000) - Kürzung	9,0	9,0	9,0	9,0	9,0	9,0	9,0	9,0
11	Mietzuschuss Museumsverein (32000.70700) - Kürzung	1,0	1,0	1,0	1,0	1,0	1,0	1,0	1,0
12	Zuschuss Volkshochschule (35000.70700) - Kürzung	1,3	1,3	1,3	1,3	1,3	1,3	1,3	1,3
13	Verkauf ehem. Kinderspielplatzgrundstücke (4% von 125.000€)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	5,0	5,0
14	Rückbau Kinderspielplätze - Einsparung Unterhaltungskosten	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	4,0	4,0
15	Reduzierung Unterhaltungsmaßnahmen Auegraben	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	5,0	5,0	5,0
16	Zusammenlegung von Schulmensen (Weingartenschule und AGS)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	5,0	5,0	5,0
17	Kostenreduzierung Archivgemeinschaft - Mitgliedschaft Amt Lüttau	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	3,0	3,0
	Zwischensumme II. der Spalten:	33,30	40,10	583,80	694,50	741,70	1.068,80	1.115,80	1.127,80
	Gesamtsumme der Spalten:	33,30	40,10	715,70	830,40	1.004,10	1.766,90	1.968,90	1.980,90

¹ Nur strukturelle (jährlich wiederkehrende) Maßnahmen, die zu einer dauerhaften Haushaltsentlastung führen.

² Vermögensveräußerungen (soweit keine Ersatzbeschaffung erfolgt) sind mit der angenommenen Zinsentlastung von 4 % des Veräußerungserlöses unter Verringerung der Aufwendungen/Ausgaben zu erfassen.

³ Die finanziellen Auswirkungen der Maßnahmen sind ab Maßnahmebeginn für alle Folgejahre anzugeben.

⁴ Die Gesamtsumme der Spalte 10 gibt die strukturelle (jährlich wiederkehrende) Wirkung aller umgesetzten Konsolidierungsmaßnahmen an und soll im Jahr 2018 mind. 100 % des Richtwertes betragen.

1.850,00 T€ Zielvorgabe